



Themen-Schwerpunkt

Trau Dich doch mal auf Langfahrt

Nach der sehr großen und überaus positiven Resonanz auf den Bootsmessen in Hamburg, Düsseldorf und Bremen hinsichtlich der KYCD-Vortragsreihe 'Trau Dich doch mal auf Langfahrt ...', wo es darum ging, was zu tun und zu beachten ist, damit aus einer Idee ein konkretes und sicheres Vorhaben wird, hat sich der Club entschlossen, dieses komplexe Thema weiter auszuarbeiten und nicht nur in Form eines KYCD-Themenheftes zu publizieren, sondern auch als Vortragsreihe dem interessierten Publikum näherzubringen.

Gegliedert und aufgeteilt wird der gesamten Themenkomplex in drei Gruppen:

1. Grundsätzliches

Hier geht es hauptsächlich darum, die einzelnen Paramater zu definieren:

Kurz und knapp...

+++ Nothafen Ruden gesperrt: Der Nothafen Ruden im Greifswalder Bodden, gegenüber der Peene-Mündung, darf Anfang April bis auf Widerruf von Was-

serfahrzeugen aller Art nicht angefahren werden. Grund dafür ist, dass keine gültige Betriebslaubnis für diesen Hafen existiert und die Sicherheit der Nutzer des Hafens durch bauliche Mängel

aktuell nicht gewährleistet werden kann.
+++ Nord-Ostsee-Kanal: Sperrung Kleine Nordschleuse Brunsbüttel Die Kleine (Alte) Nordschleuse steht der Schiff-

fahrt vom 6. April 2016 an für voraussichtlich zwei Monate nicht zur Verfügung. In dieser Zeit finden umfangreiche Reparaturarbeiten an den elbseitigen Schleusentoren statt.

- Was verstehen wir unter ‚Langfahrt‘?
- Was muss man wissen beziehungsweise beachten, wenn man sich mit dem Gedanken ‚Langfahrt‘ beschäftigt?
- Langfahrt mit Crew? Oder Einhand?
- Welche Reviere kommen wann und für wen in Frage?
- Inwieweit spielt das Wetter schon bei den Planungen ein Rolle?
- Welches Schiff für welches Revier? Muss es ein eigenes Schiff sein?

2. Planung und Umsetzung - Vorbereitung von Schiff und Crew

Schwerpunkt hierbei ist die Frage, wie ein für lange Törns taugliches Schiff ausgerüstet sein sollte oder muss, zum Beispiel Navigation, Kommunikation, Technik, Versorgung, Sicherheit, Komfort, etc. Aber auch die persönliche Vorbereitung darf nicht außer Acht gelassen werden: Wie ist die Qualifikation, Fitness, Gesundheit oder Psyche für das längere Leben an Bord?

3. Unterwegs

Der dritte Teil beschäftigt sich zwar theoretisch aber umso intensiver mit der Thematik, wenn wir quasi schon abgelegt haben: Sicherheit an Bord, Creweinweisung, Hierarchie, Wacheinteilung, Leben auf See, Ernährung oder medizinische Versorgung.

Um dieses Projekt auf eine möglichst breite Basis zu stellen, möchte der KYCD auch seine Mitglieder und die **segeln**-Leser mit ‚ins Boot‘ nehmen. Schreiben Sie uns formlos auf einer oder mehreren Seiten, mit oder ohne Bildern und Skizzen, welche Erfahrungen Sie mit und auf einem Langtörn hatten. Wie Sie ihn geplant und durchgeführt haben. Und vor allem: Was ist unterwegs Bemerkenswertes passiert? Wir würden diese Erfahrungen gerne auswerten und veröffentlichen.

Alle weiteren Informationen dazu finden Sie auch ab Mitte Mai auf den Internetseiten des KYCD (www.kycd.de)

Neubau

Weiterer Offshore-Windpark nordwestlich von Rügen

Genehmigt wurde der ‚Offshore-Windpark Arkona‘ vom BSH schon vor rund zehn Jahren, jetzt hat der Betreiber E.ON die Entscheidung zum Bau 35 Kilometer nordöstlich der Insel Rügen getroffen (Nr. 4 auf der Karte). Installiert werden 60 Turbinen der Sechs-Megawatt-Klasse des Herstellers Siemens. Gegründet werden die Anlagen auf Monopfahl-Fundamenten in Wassertiefen von 23 bis 37 Metern, die Leistung soll 385 Megawatt betragen, das Investitionsvolumen beträgt mehr als 1,2 Milliarden Euro. Von

Beginn an als 50 %-Partner ‚mit an Bord‘ ist der norwegische Energiekonzern Statoil. Basis für den Bau - der spätestens 2017 beginnen soll - und Betrieb von Arkona wird der Hafen Sassnitz auf Rügen sein. In Betrieb gehen soll der Windpark 2019. Es ist zu erwarten, dass es beim Befahren in der Region zu Einschränkungen während der Bauphase und beim späteren Betrieb kommen wird, Details wie Sicherheitszonen oder Ähnliches sind jedoch noch nicht bekannt. Aktuell ist bereits der nur wenige Kilometer entfernte liegende Windpark ‚Wikinger‘ (westlich Nähe Adlergrund, Nr. 3 auf der Karte) mit 75 Anlagen auf einer Fläche von rund 35 Quadratkilometern im Bau und soll noch in diesem Jahr in Betrieb gehen. Nördlich und westlich von Rügen sind bereits die Windparks



Offshore Windparks im Bereich Rügen

‚Baltic 1‘ und ‚Baltic 2‘ (Nr. 1 und 2 auf der Karte) in Betrieb.

VERANSTALTUNGEN

21.05. - 22.05.2016

Praxisseminar Motor und Elektrik im Schleihafen Kopperby: In Theorie und Praxis wird sich mit dem oft vernachlässigten guten Stück in unserem Boot beschäftigt: dem Motor!

07.10. - 08.10.2016

KYCD Sicherheitsseminar: ‚Den Seenotfall erleben und trainieren, ohne in Gefahr zu geraten‘. Zwei Tage Theorie und Praxis im Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr Marine in Neustadt/Holstein.

11.11. - 12.11.2016

KYCD - Workshop ‚Berufsschiffahrt verstehen, bedeutet Sicherheit im Sportboot‘: Praktische Übungen im Schiffsführungssimulator des Maritimen Zentrum der Fachhochschule Flensburg.

Die Veranstaltungen werden nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, **segeln**-Leser und Gäste sind willkommen. Die jeweiligen Detailinformationen und Anmeldeunterlagen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen auf www.kycd.de in der Rubrik Lehrgänge zum Download bereit.

Neues Mitgliedsheft

Überarbeitet: Empfehlungen für die medizinische Ausrüstung auf See

Pünktlich zum Saisonstart veröffentlicht der Club die aktualisierten und überarbeiteten ‚Empfehlungen für die medizinische Ausrüstung seegehender Yachten‘. Diese Empfehlungen orientieren sich an aktuellen medizinischen Standards und den besonderen Anforderungen auf See. Seit der letzten Bearbeitung im Jahr 2013 haben Mitglieder des Arbeitskreises Bordmedizin nicht nur praktische Erfahrungen hinzugewonnen, sondern auch von Fragen und Hinweisen der Lehrgangsteilnehmer, anderer Wassersportler und Kollegen profitiert. Eine Veränderung gibt es zudem seit Ende des letzten Jahres bei den Ausrüstungsvorschriften für die Handelsschiffahrt.



Zusammen war dieses Anlass genug für eine Überarbeitung. Die Mitglieder erhalten diese 20-seitigen allgemeinen Informationen, sowie die detaillierte Liste, was an Medikamenten, Verbandsmaterial und Hilfsmitteln in eine gut sortierte Bordapotheke gehört, automatisch mit dem aktuellen Mitgliedsheft, das dieser Ausgabe von **segeln** beiliegt.

Interessierte, die nicht Mitglied im KYCD sind, können diese Empfehlungen als gedruckte DIN A5-Broschüre in der Geschäftsstelle des KYCD gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro anfordern

Werden Sie Mitglied

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD: Mitgliedsheft viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinformationen; Infoschriften und Broschüren zu nautischen Themen, Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge sowie Einkaufsvorteile bei den Partnern des KYCD. **...und das alles für nur 48 Euro im Jahr.**

Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de Hier finden Sie zahlreiche Informationen: News aus der Branche, Downloads der KYCD-Broschüren und Druckschriften; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen, Vorstellung der Partner, bei denen die KYCD-Mitglieder Produkte und Leistungen zu Sonderkonditionen erhalten.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V., Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040/741 341 00, Fax 040/741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09.30 bis 13.00 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 09.30 bis 13.00 Uhr nur telefonisch.

➔ **Einen Mitgliedsantrag finden Sie unter www.kycd.de**